



Anmelde - und Teilnahmebedingungen für Schiedsrichterlehrgänge und Fortbildungen

1. Anmeldeverfahren

Mit der Anmeldung akzeptiert der Teilnehmer diese Anmelde- und Teilnahmebedingungen.

Die Anmeldung zu den Schiedsrichterlehrgängen und Fortbildungsveranstaltungen erfolgt ausschließlich mit dem Online-Anmeldeverfahren im VVB-Portal Phoenix II ([Link zu Phoenix 2](#)). Eine schriftliche oder Email-Anmeldung ist nicht möglich.

Für die Online-Anmeldung zu einem Lehrgang des Volleyball-Landesverbands Berlin (VVB) muss ein persönlicher Account über das VVB-Portal Phoenix II (<https://vvb.it4sport.de>) erstellt werden. Die Verantwortung für die Richtigkeit der persönlichen Daten im persönlichen Account liegen beim Teilnehmer. D.h. der Teilnehmer trägt selbst dafür Sorge, dass seine Daten richtig eingegeben sind und nimmt ggf. Korrekturen selbst vor. Der VVB haftet ausdrücklich nicht bei unkorrekt eingegebenen Daten.

Der Teilnehmer kann bei der Anmeldung angeben, ob er selbst oder der Verein, in dem er Mitglied ist, für die Lehrgangsgebühren aufkommt. Mit der Anmeldung bestätigen Sie, dass der von ihnen angegebene Verein über Teilnahme und Kosten informiert wurde. Die Lehrgangsgebühr wird dem angegebenen Verein in Rechnung gestellt. Bei der Angabe "Mitglied in keinem Verein" erhält der Teilnehmer eine Privatrechnung.

Um Missbrauch bei der Vereinsangabe zu verhindern, erhält der Verein eine Kopie dieser Anmeldung.

Evtl. entstehende Kosten durch einen Missbrauch werden ihnen ggf. in Rechnung gestellt.

Die Anmeldung zu den Lehrgängen wird mit dem Eingang der Online-Anmeldung verbindlich. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt in der Regel nicht.

2. Lehrgangsgebühren

Die Kosten der Lehrgangsteilnahme richten sich nach den gültigen Ordnungen des Volleyball-Verbandes Berlin e.V. sowie nach den Angaben des ausgeschriebenen Lehrgangs.

Die Ordnungen – insbesondere die Schiedsrichtergebührenordnung- sind auf der Homepage Volleyball-Verbandes Berlin e.V. unter <https://www.vvb-online.de> veröffentlicht ist.

Der Teilnehmer oder aber nach entsprechender Angabe erhält der Verein nach der Anmeldung eine Rechnung über die Lehrgangsgebühren. Die Lehrgangsgebühren sind spätestens eine Woche vor der Teilnahme am Lehrgang zu überweisen.

3. Abmeldung/Stornierung

Jeder Teilnehmer ist berechtigt, sich vor Lehrgangsbeginn kostenfrei abzumelden. Vor dem Meldeschluss besteht die Möglichkeit der Online-Abmeldung. Abmeldungen nach Meldeschluss müssen grundsätzlich schriftlich oder in Textform gegenüber der Geschäftsstelle des Volleyball-Verbandes Berlin e.V. erfolgen.

Nichterscheinen zum Lehrgang ohne vorherige schriftliche Abmeldung gilt nicht als Rücktritt vom Lehrgang. In diesem Fall hat der Volleyball-Verband Berlin e.V. Anspruch auf die gesamte Lehrgangsgebühr.

4. Datenschutz/Einwilligung zur Datenverarbeitung

Mit der Anmeldung stimmt der Teilnehmer der Weitergabe seiner personenbezogenen Daten im Rahmen der Notwendigkeit für die Lehrgangsvorbereitung, -durchführung und -nachbereitung zu.

Ergänzend gilt die Datenschutzerklärung des Volleyballverbandes Berlin e.V., die auf ihrer Homepage unter <https://www.vvb-online.de> veröffentlicht ist.

5. Haftungsausschluss/Haftungsbeschränkung

Der Volleyballverband Berlin e.V. ist bestrebt, möglichst genaue und zuverlässige Informationen auf seiner Website und in seinen Printmedien zu veröffentlichen. Er übernimmt jedoch keinerlei Verantwortung oder Gewährleistung hinsichtlich der Aktualität und Richtigkeit der Informationen und lehnt jegliche diesbezügliche Verpflichtung sowie Haftung für den Fall von Irrtümern oder Auslassungen auf den Webseiten und in den Printmedien ausdrücklich ab.

Der Volleyballverband Berlin e.V., behält sich ausdrücklich das Recht vor, Teile des Internetangebots oder das gesamte Angebot ohne vorherige und gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu kürzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder ganz einzustellen.

Die Haftung aller Organmitglieder des Volleyball-Verbandes Berlin e.V., der besonderen Vertreter nach § 30 BGB oder der mit der Vertretung des Volleyball-Verbandes Berlin e.V. beauftragten Personen wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verletzung einer Vertragspflicht ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Der Volleyball-Verband Berlin e.V. haftet nicht für Schäden, die durch Umstände, die nicht im Einflussbereich des Volleyball-Verbandes Berlin e.V. liegen, durch Verzögerungen oder Unterbrechungen, durch unrichtige Inhalte der Medien, durch Verlust oder Löschung von Daten oder in sonstiger Weise entstehen können, es sei denn, dass solche Schäden vom Volleyball-Verband Berlin e.V. vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt werden.

Haftungsansprüche gegen den Volleyball-Verband Berlin e.V., welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen und Angebote bzw. durch die Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Volleyball-Verbandes Berlin e.V. kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich.